

Statement/Gruß-Botschaft im Gottesdienst am 1. Advent

Eröffnung der 59. Aktion Brot für die Welt

„Wasser für alle“

3. Dezember 2017 Ludwigskirche Saarbrücken

Bundespräsident a. D. Joachim Gauck

- Es gilt das gesprochene Wort -

Liebe Schwestern und Brüder,

es ist eine Tradition, dass am ersten Advent die Aktion von Brot für die Welt eröffnet wird. Es ist ein Zeichen dafür, dass wir in dieser Zeit nicht nur an unsere Familien und Freunde denken, sondern unseren Blick weit machen für das Leid in der Welt.

„Wasser für alle“ ist das Motto der 59. Aktion von Brot für die Welt.

Der Zugang zu sauberem Wasser ist ein Menschenrecht. Doch fast 850 Millionen Menschen auf der Erde haben kein sauberes Trinkwasser. Jeder dritte Mensch lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Für die Betroffenen ist das nicht nur beschwerlich, sondern häufig lebensbedrohlich.

Und es ist beschämend, dass wir in einer Welt, die doch eigentlich zusammenrückt, sich vernetzt und verbindet, wegschauen, wenn es Menschen am im Wortsinne Elementarsten fehlt: Dem Zugang zu sauberem Wasser. Brot für die Welt zeigt, wie wir angesichts dieser Lage helfen können, zum Beispiel durch die partnerschaftliche Stärkung der lokalen Kräfte, wie der Bericht aus Kenia gerade gezeigt hat. Denn die besten Lösungen sind die, an denen die Menschen vor Ort mitwirken.

So verwandelt Brot für die Welt seit beinahe 60 Jahren den Begriff der christlichen Nächstenliebe in ganz konkrete vielfältige Überlebenshilfe. Und das in Zusammenarbeit mit 2000 Partnerorganisationen in über 90 Ländern

Die christliche Weihnachtsbotschaft sagt: In dem Menschen Jesus begegnet uns die Liebe Gottes. Beziehen wir diese Botschaft auf uns, so kann sie uns inspirieren, empfindsam, zugewandt und hilfsbereit zu leben. Und gleichzeitig gibt uns die Botschaft Hoffnung – Hoffnung darauf, dass sich unser Engagement immer lohnt – für Menschen in unserer unmittelbaren Umgebung ebenso wie für Menschen in der Ferne, deren Würde und deren Leben auf unterschiedliche Weise bedroht ist.

„Wasser für alle.“ Dieser berechtigte Wunsch soll in Erfüllung gehen. Deshalb wünsche ich mir dass viele Menschen diese Aktion von Brot für die Welt unterstützen.